



Club Life

Berlin Capital Club am Gendarmenmarkt



Mohrenstraße 30 • 10117 Berlin • Tel.: 030/206 297-6 • Fax: 030/206 297-89 • www.berlincapitalclub.de • info@berlincapitalclub.de



Member of International Associate Clubs
www.iacworldwide.com



Operated by CCA International
www.cca-intl.com



 **CLAREA**

RÖMISCHER HOF
Unter den Linden 10 · 10117 Berlin
Tel. 030 700 140 490 · www.clarea.de

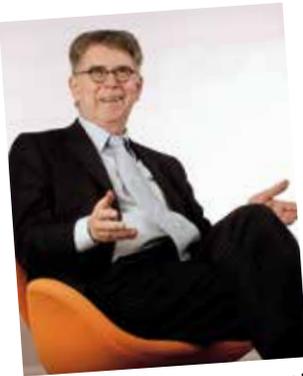
Meine ersten 100 Tage als Präsident



Anders als Politiker, die bei ihrer 100-Tage-Bilanz oft verkünden, welche Missstände sie schon beseitigt haben, bin ich stolzer Teil einer Story of Success, die es weiterzuschreiben gilt. Dazu habe ich mich seit meinem Amtsantritt mit vielen Mitgliedern ausgetauscht und viele Veranstaltungsformate besucht. Dabei wurde deutlich, dass eigentlich alle meine konzeptionellen Ideen für die Zukunft mittragen: Wir müssen uns noch mehr jüngeren Mitgliedern öffnen und wir brauchen die Hilfe von Ihnen allen mit Ihren Netzwerken, um immer wieder hochkarätige Events auf die Beine stellen zu können. Präsidium und Advisory Board werden mit vollem Elan daran arbeiten. Und ich freue mich schon auf meine nächsten 100 Tage.

Ihr Jörg Woltmann, Präsident Berlin Capital Club

Mitglieder empfehlen



Als Ehrenpräsident bin ich unserem Club natürlich weiterhin eng verbunden und freue mich, dass man auch künftig auf meine Erfahrung zurückgreift. Und genau die hat mir in allen beruflichen Stationen eines deutlich gezeigt: Eine Institution wie der Berlin Capital

Club braucht immer wieder neue Impulse, um auch weiterhin auf der Erfolgsspur zu bleiben. Daher meine Bitte an Sie alle, verehrte Mitglieder: Denken Sie auch künftig möglichst oft daran, gerade aus Ihrem Kreis neue Mitglieder zu empfehlen. Die neuen Mitglieder bringen sich nämlich oft mit neuen Ideen und Anregungen ein. Wir wollen auch morgen noch Berlins führender Businessclub sein.

Ihr Heinz Dürr, Ehrenpräsident Berlin Capital Club

Managementkompetenz



Bei einem Golf-Event der BB-Masters GmbH hat die CCA Group einmal mehr ihre Managementkompetenz unter Beweis gestellt. Ich danke allen, die Deutschlands höchstdotiertes Pro-Am-Turnier in Bad Saarow gemeinsam mit unseren Partnern zu einem Top-

Event gemacht haben, das 2015 im Golf- und Country Club Seddiner See seine Fortsetzung finden wird. Auch international entwickelt die CCA Group wieder interessante Projekte. Besonders interessant für Sie, verehrte Mitglieder, ist dabei, dass unser IAC-Netzwerk stetig wächst und von Ihnen genutzt wird. So haben den ausgezeichneten Kitzbühel Country Club, der seit Sommer 2013 zur IAC-Familie gehört, bereits viele Berliner besucht. Das freut mich ganz besonders.
Ihr Dieter R. Klostermann,
Founder & Chairman CCA Group / IAC

Advisory Board

Jörg Benthin
Frank Bielka
Patricia Bumann-Kolb
Bernd Capellen
Dr.-Ing. Ulrich Eichhorn
Vera Gäde-Butzlaff

Präsident: Jörg Woltmann
Vizepräsidenten: Nils Busch-Petersen, Claus R. Mayer
Ehrenpräsident: Dr.-Ing. E. h. Heinz Dürr

Dr. Jens Hartmann
Tuomo Hatakka
Gerhard Janetzky
Burkhard Kieker
Dieter R. Klostermann
Thomas Kropp

Christian Lewandowski
Ulrich Maas
Susanne Mertins
Hildegard Müller
Hans-Reiner Schröder
Michael T. Schröder

Stephan Schwarz
Dr. Axel Stirl
Marion Uhrig-Lammersen
Dr. Ludolf v. Wartenberg

Die BSR bin ich.

Denn die BSR gehört allen Berlinerinnen
und Berlinern.



www.BSR.de

So orange ist nur Berlin



Inhalt

Rubriken

Einblicke	SEITE 6
Das war los im Club: der Veranstaltungsrückblick	ab SEITE 8
Mitglieder im Porträt: Interview mit Dr. Ulrich Eichhorn	SEITE 18
Neues aus dem IAC-Netzwerk	SEITE 26
Genuss & Lifestyle	SEITE 29
Michael Tuschen kocht	SEITE 32
Veranstaltungskalender	ab SEITE 33



Interview

SEITEN 18–21

Unsere Mitglieder Dr. Ulrich Eichhorn, Dr. Edda Gottschaldt und Jörg Drischmann im Gespräch



Berlin-Brandenburg-Masters – das ProAm-Golfevent des Jahres

SEITEN 16–17

Impressum Herausgeber: CCA Projekt GmbH/Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin (v.i.S.d.P. Bernd Capellen), Redaktion/Text: kmmarketing, Holger Münsinger, Grafik/Layout/Produktion: kmmarketing, Seestraße 126, 15806 Zossen, www.kmmarketing.net, Fotos: Berlin Capital Club, Katja Ernst, Oliver Hartmann, Henry Herrmann, Dirk Menzel

In Gedenken



In Gedenken an unseren ehemaligen, langjährigen Geschäftsführer nehmen wir Abschied.

Wir trauern um unseren langjährigen Geschäftsführer, Gründungs- und Advisory-Board-Mitglied, Hans-Jochem Gerhardt, der am 21. März 2014 nach längerer Krankheit verstorben ist.

Hans-Jochem Gerhardt war eine treibende Kraft beim Aufbau und der Entwicklung des Berlin Capital Club. Er hat viel in dieser Zeit bewegt und maßgeblich zum Erfolg des Clubs beigetragen.

Wir werden Hans-Jochem Gerhardt sehr vermissen und wünschen seinen Angehörigen viel Kraft und Zuversicht.

In tiefer Anteilnahme
das Präsidium,
die Mitglieder des Advisory Boards,
das Management und
das Team des Berlin Capital Club

„Spot on“ im Berlin Capital Club

Die Starriege des deutschen Kinos traf sich am 12. Februar auf Einladung der Filmförderungsanstalt (FFA) zum festlichen Dinner im Berlin Capital Club. Anlässlich der Berlinale lädt die FFA nun schon zum siebten Mal die Filmkreativen Deutschlands zum Feiern über dem Gendarmenmarkt ein.

Zahlreich strömte cineastische und kulturelle Prominenz zum traditionellen FFA-Termin. So kamen u. a. die Kulturstatsministerin Professor Monika Grütters, die MDR-Intendantin Karola Wille und „Medicus“-Regisseur Philipp Stölzl. Auch die Schauspieler Jürgen Vogel, Hannah Herzprung, Burghart Klaußner, Sebastian Bloomberg und, nicht zu vergessen, der absolute Shootingstar der diesjährigen Berlinale, Maria Victoria Dragus, genossen die entspannte Club-Atmosphäre während des Berlinale-Trubels – wirkungsvoll in Szene gesetzt von der Berliner Agentur Schrenk + Schrenk. Besonderes Highlight der diesjährigen Veranstaltung war die symbolische Stabübergabe von Eberhard Junkersdorf an den neu gewählten FFA-Präsidenten und ehemaligen Kulturstatsminister Bernd Neumann.



Hannah Herzprung, Anna Bederke



Christine Berg, Kulturstatsminister a. D. Bernd Neumann, Eberhard Junkersdorf, Frank Völkert

Fotos: Bettina Keller

Berlin Capital Academy

„Die Definition von Wahnsinn ist es, immer weiter das Gleiche zu tun und ein neues Ergebnis zu erwarten“, sagte Albert Einstein. Diesem weit verbreiteten Wahnsinn im Business und Privatleben haben die sechs Coaches und Trainer der Berlin Capital Academy etwas entgegenzusetzen: An einem Nachmittag im Club konnten die Teilnehmer effektive Methoden kennenlernen, mit denen sie mehr Innovation und Kreativität in ihren Alltag und die Arbeitswelt bringen können. Zur Berlin Capital Academy mit ihren innovativen Kommunikationstechniken, praxisnahem Medientraining, dem Entspannungstraining und diversen Kommunikationsmethoden gehören unser Advisory-Board-Mitglied Marion Uhrig-Lammersen, Daniela Vogeley, Johannes Draeger, Christian Obad, Jürgen Müller und Klaus Bernhardt. Als Berlin Capital Academy (BCA) bieten sie Seminare, Workshops und Beratungen an. Lassen Sie sich begeistern! Die BCA öffnet im Sommer 2014 ihre Pforten. Seien Sie dabei: www.berlin-capital-academy.de



Foto: Berlin Capital Academy



„Als Unternehmer ist es wichtig, sein Netzwerk zu pflegen und auszubauen. Der Berlin Capital Club ist dafür der ideale Ort.“

Stephan Schwarz
Geschäftsführer GRG Services Berlin GmbH & Co. KG
Advisory-Board-Mitglied im Berlin Capital Club

Members get together

26. Februar 2014, Zu Gast im Deutschen Bundestag

Wo sonst Parlamentarier und Minister Haushaltsdebatten führen oder Gesetze einbringen, nahmen diesmal Mitglieder des Berlin Capital Club Platz. Der Plenarsaal mit der gewaltigen Glaskuppel beeindruckte bei der exklusiven Führung durch den Deutschen Bundestag die interessierten Mitglieder am meisten.



02. April 2014, Auf den Spuren von Sophie Charlotte

Um preußische Geschichte und die Gartenarchitektur von Siméon Godeau ging es beim Members get together im Schloss Charlottenburg. Auf den Spuren von Sophie Charlotte und Friedrich dem Großen besichtigten die Mitglieder die prachtvollen Räume von Schlüter und Knobelsdorff sowie den herrlichen Schlosspark.



Gerhard Janetzky: Berlin Circle



Es war kein Aprilscherz, am 01. April 2014 tagte, mittlerweile im siebten Jahr, der Berlin Circle in der Members Bar. Seit der Gründung des „BERLIN CIRCLE“ lädt Gerhard Janetzky, Mitglied unseres Advisory Boards, hochrangige Berliner Politiker und Wirtschaftsführer zum persönlichen und vertraulichen Gespräch ein. Nach Raed Saleh (MdA der SPD) war dieses Mal SPD-Landeschef Dr. Jan Stöß Gast der von Jan Eder moderierten Runde. Wer weiß, dass seine Dissertation „Großprojekte der Stadtentwicklung in der Krise“ lautete, kann sich vorstellen, dass es vieles zu bereden gab. An der gelungenen Runde am berühmten runden Tisch mit exzellenten Snacks und Getränken nahm auch Jörg Woltmann, Präsident des Berlin Capital Club (Foto o., li. neben dem Gastgeber), teil.



Gast sprecher im Berlin Capital Club

13. März 2014, Kitzbühel Country Club zu Gast

Vom 10. bis 14. März war der Kitzbühel Country Club bei uns zu Gast. Der erste „Private Members Club“ im alpinen Raum ist seit 2013 Mitglied unseres IAC-Netzwerkes. Er bietet exklusive Leistungen in den Bereichen Kulinarik und Wohnen, Outdoor, Wellness und Spa, Kunst, Kultur und Gesellschaft. Richard Hauser, Geschäftsführer und Initiator des Clubs, stellte sein Projekt beim Kamingespräch unseren Club-Mitgliedern vor. Anlässlich der Themenreihe „Alpine Woche“ tischte der Küchenchef des Kitzbühel Country Club, Reinhard Brandner, gemeinsam mit Michael Tuschen österreichische Spezialitäten auf.



V.l.n.r.: Richard Hauser (Eigentümer vom Kitzbühel Country Club), Küchenchef KCC Reinhard Brandner, unser Küchenchef Michael Tuschen und Manfred Gugere (Regionaldirektor der CCA Group)

25. März 2014, Frühstück mit Tuoma Hatakka

Mit einem spannenden und emotional geladenen Vortrag zur Energiewende faszinierte Tuoma Hatakka, Vorsitzender der Geschäftsführung der Vattenfall GmbH und Mitglied unseres Advisory Boards, seine Zuhörer beim Gast sprecherfrühstück. Provokante Thesen, unbekannte Fakten und eine spannende Diskussion ließen die Zeit für die Mitglieder viel zu schnell vergehen. Tuomo Hatakka, der sich allen realisierbaren neuen Energielösungen gegenüber offen zeigte, brachte es auf den Punkt, als er zwar schmunzelnd, aber doch ernsthaft feststellte, dass Strom eben nicht aus der Steckdose kommt.



27. Mai 2014, Frühstück mit Isa Gräfin von Hardenberg & Ulla Kock am Brink

Zwei Powerfrauen und ein spannendes Thema: Einblicke in optimales Relationship Management und perfektes Networking gaben Isa Gräfin von Hardenberg und Ulla Kock am Brink bei ihrem Gast sprecherfrühstück. Die prominenteste Netzwerkerin Berlins und die bekannte TV-Moderatorin und Medientrainerin plauderten charmant und kompetent aus dem „Kommunikations-Nähkästchen“. Die Network-Profis erklärten, wie man das gesellschaftliche Parkett nutzt, um Kontakte zu knüpfen, und wie man Menschen für sich gewinnt. Mit Tipps und Tricks aus ihrer langen Erfahrung gaben die Damen ihren Zuhörern konkrete Antworten auf alle Fragen aus diesen Bereichen.



YOUNG EXECUTIVE MEMBERSHIP

Sie möchten Ihren Kindern ebenfalls den Zugang zum führenden Businessclub gewähren? Ihre Tochter / Ihr Sohn soll ab sofort auch vom internationalen Netzwerk profitieren? Ihre Kinder steigen ins Berufsleben ein und suchen einen Ort zum Netzwerken und Genießen? Als bestehendes Mitglied haben Sie die Möglichkeit, für Ihre Kinder eine „Young Executive Membership“ abzuschließen.

Details*:

- Mindestalter: 21 Jahre
- Aufnahmegebühr: entfällt
- Jahresbeitrag: 690 Euro zzgl. MwSt.
- Zugang zu fast 250 IAC-Clubs weltweit

Wir haben Sie neugierig gemacht? Dann sprechen Sie uns an und eröffnen Sie Ihren Kindern ganz neue Möglichkeiten! * Alle weiteren Details und Konditionen erläutern wir Ihnen gern persönlich.

Exklusives Dalmore Whisky Tasting

04. März 2014, Berlin Capital Club

Daran werden sich die Teilnehmer ganz sicher noch nach Jahren erinnern: Im Berlin Capital Club offerierte Master Blender Richard Peterson beim „EXCLUSIVE DALMORE WHISKY TASTING“ einige der weltweit rarsten und wertvollsten Single Malt Whiskys. Mit seiner Dalmore Constellation Range hat sich der schottische Master Blender quasi sein eigenes Denkmal gesetzt. Die Einstimmung auf den unvergesslichen Abend bildete prickelnder Champagner zum Empfang. Danach wurden unter Anleitung von Richard Peterson bei einem eigens auf das Tasting abgestimmten 3-Gang-Menü Qualitäten der Constellation Range aus den 60er, 70er, 80er und 90er Jahren verkostet.



Dinnerabend mit Neu-Winzer Günther Jauch

12. März 2014, Berlin Capital Club

Als TV-Moderator kennen ihn Millionen – als Winzer erleben ihn unsere Mitglieder jetzt exklusiv. Günther Jauch und seine Frau Thea Sihler-Jauch präsentierten feinerbe restsüße Saar-Rieslinge aus ihrem Weingut von Othegraven zu einem erlesenen Menü. Präsident Jörg Woltmann und Ehrenpräsident Dr. Heinz Dürr hatten den Neu-Winzer eingeladen. Wie sonst in seinen Sendungen überzeugte der TV-Mann auch als Weinkenner mit Fachkompetenz und Weinwissen. Gewohnt entspannt und humorvoll nahm er die Teilnehmer mit auf diese kulinarische Weinreise der besonderen Art. Eine Auswahl der Weine finden Sie nun auf unserer Weinkarte.



Vom Zauber der brasilianischen Zigarre

27. März 2014, Berlin Capital Club

Sie ist längst nicht so bekannt wie die kubanischen Vertreter ihrer Art, die brasilianische Zigarre. Der eigentümliche „Zauber dieser Spezies“ stand diesmal im Mittelpunkt des „Smoke In“ von Dr. Maximilian Herzog. Der renommierte Experte lüftete dabei auch einige Geheimnisse der schwarzen Zigarren aus dem Land des Sambas und des Zuckerhutes. Gemeinsam mit Krzysztof Czarny führte er die Teilnehmer durch den Abend rund um den „blauen Dunst“. Außer einem exklusiven 3-Gang-Menü wurde den Zigarrenfreunden beim „Smoke In“ natürlich stilgerecht das brasilianische Nationalgetränk Cachaça (aus Zuckerrohr) serviert.



Mitgliederevents bei uns im Club

Manager Lounge

Die Manager Lounge von Manfred B. Geisler zog mal wieder bei ihren kulinarisch begleiteten Kamingsgesprächen mit interessanten Gästen und spannenden Themen viele Mitglieder an. Unter anderem sprachen **Eveline Goodman**, PhD. Psychologist & Human Resource, über „FAKE COMMUNICATION and you are f***ed!“ und **Arne Schönbohm**, Präsident des Cyber-Sicherheitsrats Deutschland e.V. zum Thema „Cybersicherheit – Gefahren aus dem World Wide Web“. **Olaf Hinz** (Foto rechts oben), Top-Management-Berater und ehemaliger Büroleiter von Peer Steinbrück, ging der Frage nach: „Sind Teams die besseren Führungskräfte?“. Aktuelle Termine der Manager Lounge finden Sie im Veranstaltungskalender.



StiftungsSalon

Am 06. Mai 2014 stand eine Lesung von **Barbara Stein** zu Heinrich Heines „Liebe, Wahrheit, Freiheit und Krebsuppe“ im Mittelpunkt des Stiftungsalons von Jenny E. Kirchhoff.

StiftungsSalon

Stiftung Zukunft Berlin

Zwei Frühstücksveranstaltungen der Stiftung Zukunft Berlin fanden mit prominenten Gästen, moderiert von Ex-Kultursenator Dr. Volker Hassemer (rechts), zum globalen Thema „Verantwortlich für Berlin“ im Club statt. Am 26. März 2014 sprach **Prof. Rupert Scholz**, Bundesminister a. D. zum Thema: „Welche Aufgaben hat die Hauptstadt?“ und am 28. Mai 2014 waren **S. E. Herr Jerzy Margański**, Botschafter der Republik Polen, und **Dr. Martin Willich**, Initiative Nachbarn in Europa, zu Gast.



INFRANEU und Berliner Wirtschaftsgespräche

Die INFRANEU-Frühstücksgespräche im Berlin Capital Club mit herausragenden Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik auf Initiative unseres Mitgliedes Prof. Dr. Dieter Flämig haben schon Tradition. So sprachen u. a. am 19. März 2014 **Jörg Simon**, Vorstandsvorsitzender der Berliner Wasserbetriebe, zu: „Ökologisches Stadtwerk – Synergien für mehr Nachhaltigkeit“, am 06. Mai 2014 **Dr. Sigrid Nikutta** (Foto rechts), Vorstandsvorsitzende und Vorstand Betrieb der Berliner Verkehrsbetriebe, über den Weg in die abgasfreie Zukunft sowie am 20. Mai 2014 **Norbert Rethmann**, Rethmann AG & Co. KG, über „Die Rethmann-Story – von der Entsorgung zur Rohstoffwirtschaft“.



Illustre Gäste beim **Mittelstandsfrühstück der Berliner Wirtschaftsgespräche e.V.** konnte auch unser Mitglied Dr. Dieter Spöri, Minister a. D., Ehrenpräsident der Europäischen Bewegung Deutschland, mit dem **Senator für Stadtentwicklung und Umweltrecht Michael Müller** (Foto rechts) am 05. Mai 2014 und **Dr. Andrea Grebe**, Vorstandsvorsitzende Vivantes Netzwerk, am 09. Mai 2014 wieder begrüßen.





IHR SPIELFELD FÜR EMOTIONEN

WIR HABEN DIE RÄUME FÜR IHR EVENT

TAGUNGEN ★ KONGRESSE ★ INCENTIVES ★ EVENTS ★ SEMINARE ★ MEETINGS

WWW.OLYMPIASTADION-BERLIN.DE



5 STARS IN THE UEFA LIST OF STADIA

Ladies Lounge mit Otmar Jenner

08. April 2014, Berlin Capital Club

Um Heilung nach dem Resonanzprinzip und Methoden des Mind-Body-Healing ging es bei der Ladies Lounge im April.

Warum beeinflussen uns die Stimmungen anderer Menschen? Warum können Stimmungen krank machen? Warum ist ein körperliches Symptom niemals losgelöst von der seelischen Befindlichkeit zu betrachten? Und überhaupt: Woher weiß die Stammzelle, ob sie als Teil der Leber oder als Hirnzelle agieren wird? Diesen und weiteren Fragen gingen unsere Clubdamen mit Otmar Jenner auf den Grund. Der Autor der Bücher „Resonanz-Medizin“ und „Spirituelle Medizin“ ist Mentaltrainer und spiritueller Heiler nach dem Resonanzprinzip und Methodiken des Mind Body Healing in einem Berliner Ärztehaus.



Hortense Mauz, das Ehepaar Jenner und Christine Larkin-Peter

XII. Berlin Capital Club – Ladies Golf Cup

19. Mai 2014, Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V.



Bei Kaiserwetter und optimalen Platzverhältnissen traten beim XII. Berlin Capital Club – Ladies Golf Cup mit freundlicher Unterstützung von BritCars Riller & Schnauck und dem Traditionshaus Bucherer 80 bestens gelaunte Damen im Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. an.

Beeindruckende Drives, zielgenaue Chips und erstaunliche Putts – unsere charmanten Ladies zeigten mal wieder Golf vom Allerfeinsten.

Auch die Rahmenbedingungen luden zu einem unvergesslichen Golfstag ein. Dank großzügiger Sponsoren wurden die Ladies schon auf der Runde mit kulinarischen Köstlichkeiten und prickelndem Champagner verwöhnt. Vor der Siegerehrung legte das Team von JANA HAIR CLASS letzte Hand an und im Clubhaus warteten neue Schlemmereien und Getränke.

Am Ende wurden die Siegerflights (Fotos rechts) mit Gutscheinen und Champagner belohnt.



Nettosieger v. l. n. r.: Julia Abach-Jivanjee, Agnieszka Stuck, Bettina Fütting und Claudia Elkan



V. l. n. r.: Manuel Handlechner, die Bruttosieger Kerstin Rathsack, Doris Kaiser-Meier, Angelika Oelmann, Karin Leski-Koschik und Monika Porstmann (Geschäftsführerin, Traditionshaus Bucherer Berlin)



Klangschönheit



Musik streichelt die Seele, der Wohlklang des Pianos streichelt unsere Ohren und für den Glanz in den Augen kreierten die CLAREA-Goldschmiedemeister mit höchsten Ansprüchen an Qualität und Design die einzigartigen Schmuckstücke der Serie GRAZIOSO.

Wie auch die größten Komponisten wurden sie vom Klavier inspiriert. Umrahmt von strahlenden Brillanten verschmelzen die glänzenden Klaviersaiten zu einem einzigartigen Schmuckstück, welches das Herz seiner Trägerin höher schlagen lässt. Wenn die Finger bei geschlossenen Augen sanft über das Schmuckstück gleiten, so werden die feinen Klänge eines Klaviers fühlbar. Gerade diese schönen Dinge im Leben sind es, die der Seele guttun.

Die einzigartigen CLAREA-Kollektionen präsentieren wir Ihnen gern nach vorheriger Terminvereinbarung im Römischen Hof, Unter den Linden 10 (030-700 140 490).

Platz 1 für die BSR

Forsa-Umfrage: Stadtreinigung ist beliebtestes Unternehmen in der Stadt

Die BSR ist das beliebteste Unternehmen in Berlin. Das hat eine Befragung des Meinungsforschungsinstitutes Forsa im Auftrag der Berliner Zeitung ergeben. In der Umfrage wurden 1.003 Berlinerinnen und Berliner gebeten, ihre Meinung zu 17 großen Unternehmen in der Hauptstadt zu äußern. Dabei erzielte die BSR den besten Wert. Beachtlich zudem, dass die BSR unisono Spitzenergebnisse erreichte – egal ob in Ost oder West, bei Jung oder Alt, bei Männern und Frauen und bei den Anhängern der verschiedenen Parteien.

Für BSR-Chefin Vera Gäde-Butzlaff ein klares Signal: „Das Votum hat uns alle sehr gefreut. Es ist für uns Bestätigung und Ansporn, auf dem eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen, uns weiter im Sinne unserer Kunden und der Stadt auf die Zukunft auszurichten. Basis dafür bleiben gute Leistungen, niedrige Gebühren, Kundenfreundlichkeit und soziale wie ökologische Verantwortung – eben ein zuverlässiges



Unternehmen, das allen Berlinern gehört und in dem auch weiterhin Führungskräfte, Personalvertretung und Beschäftigte an einem Strang ziehen.“ Der Platz 1 im Image-Ranking steht in einer Reihe mit anderen Auszeichnungen in jüngerer Zeit. So wurde die BSR von der Zeitschrift Focus als „Beste Arbeitgeber“ gewürdigt, erhielt einen Inklusionspreis für das Engagement für behinderte Menschen, einen Strategie-Award für Frauenförderung und den Deutschen Nachhaltigkeitspreis für soziales und ökologisches Handeln.

XXII. Berlin Capital Club & VBKI Golf Cup

9. Mai 2014, Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V.

BUCHERER
1888



Manuel Handlechner, Dr. Detlev Rogmans, Gisela Rogmans, Madlen Sladek, Mike Sladek (v.l.n.r.) sowie M. Porstmann, Geschäftsführerin von BUCHERER



Andrew Wagget, Christine Larkin-Peter, Andreas Möller, Kerstin Diefenbach, Manuel Handlechner (Assistant Clubmanager)

Am 9. Mai war es mal wieder so weit: Um 11.00 Uhr fiel im Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. der Kanonenstartschuss zum XXII. Berlin Capital Club & VBKI Golf Cup mit freundlicher Unterstützung des Traditionshauses BUCHERER.

Zum Auftakt der Golfsaison stellten der VBKI, mit seinem Geschäftsführer Udo Marin, und der Berlin Capital Club wieder schlagkräftige Teams zusammen, die um den Wanderpokal kämpften.

„Playing golf while talking business“ war angesagt, für viele Wirtschaftsmanager der Region eine willkommene Gelegenheit beim entspannten 4er-Texas-Scramble. Ein paar Regentropfen zwischendurch konnten der guten Laune aller Flights nichts anhaben. Abgerundet wurde der Golftag in bester Tradition und bester Stim-

mung mit einer Abendveranstaltung mit Siegerehrung im Clubhaus.

Die Bruttosieger (Foto oben links) freuten sich über je eine Flasche Moët & Chandon und Wertgutscheine für Produkte aus dem Hause BUCHERER, die sie in den Berliner Filialen unseres Mitgliedes Monika Porstmann (Geschäftsführerin) einlösen können.

Die Sieger der Nettowertung (Foto oben rechts) durften sich auf ein Wochenende Fahrspaß – zur Verfügung gestellt von der Mercedes-Benz Niederlassung Berlin – freuen.

In der Vorfreude auf das nächste Turnier am 28. August 2014 klang ein herrlicher Golftag in Motzen aus.



5. Berlin Capital Club Fun Indoor Golf Turnier

04. April 2014, Berlin Capital Club

Abschlag im Flur, Chippen in den Kamin, Putten auf dem Bartresen: Das Motzener Profi-Team um Club-Managerin Kerstin Keil hatte für das 5. Indoor Golf Turnier im Berlin Capital Club wieder einen spektakulären Parcours vorbereitet. Gespielt wurde 2er-Scramble und natürlich mit echten Golfschlägern und echten Golf-Schaumstoffbällen – vom „Team Tuschen“ begleitet mit kulinarischen Köstlichkeiten und Getränken. Der Spaßfaktor dieses mittlerweile schon traditionellen Club-Events erreichte auch diesmal wieder volle 100 Prozent auf der oben offenen Golfskala.



V.l.n.r.: Manuel Handlechner mit den Scramble-Siegern Kai Kowalewski und Steffen Setzer

Die Erfolgsstory: BB-Masters 2014



Strahlen bei der Siegerehrung um die Wette: die vier Initiatoren der BB-Masters und der Präsident des Deutschen Golf Verbandes, der als Gast gekommen war. Das Foto zeigt (v.l.n.r.): Manfred Gugerel, Oliver Böckmann, DGV-Präsident Hans Joachim Nothelfer, Klaus-Jürgen Meier und H.-G. Jan Oelmann.

40 der besten Golf-Pros aus der ganzen Republik, dazu 80 Amateure, unter ihnen die Clubmeister des vergangenen Jahres aus Berlin und Brandenburg: Das war der sportliche Rahmen des mit 80.000 Euro Preisgeld höchstdotierten ProAm-Golfturniers Deutschlands. Und am Ende können sich die vier Initiatoren H.-G. Jan Oelmann, Klaus-Jürgen Meier, Manfred Gugerel und Oliver Böckmann zu Recht auf die Fahne schreiben, den Startschuss für eine Erfolgsstory abgefeuert zu haben, die ihresgleichen sucht.

Alles lief perfekt an den drei Supergolftagen vom 02. bis 04. Mai auf dem „Faldo Course Berlin“ im A-Rosa Scharmützelsee Sporting Club Berlin – und das nicht zuletzt, weil die CCA Group, die auch den Berlin Capital Club betreibt, die BB-Masters professionell gemanagt hat. Bei der Siegerfeier konnte der glückliche Gewinner Moritz Lampert seinen 10.000-Euro-Scheck stolz in die Kamera halten, 60.000 Euro wurden unter alle startenden Pros aufgeteilt. Im wahrsten Sinne des Wortes hatte der

erste Sieger der BB-Masters seine Pro-Konkurrenten Maximilian Glauert, Max Kramer und den Schweden Henrik Engdahl auf die Plätze verwiesen.

Auch die Mitglieder des Berlin Capital Club, wie z. B. Dr. Karsten Kühne, Joachim Spitzley, Marco Götze, Robert Görsch oder Jens-Uwe Hoffmann, die als Amateure mitspielten, schlugen sich wacker und waren von dem Event begeistert. Dirk Germandi, einer der Hauptsponsoren und Teilnehmer (er spielte im Flight mit Sieger Moritz Lampert), brachte es auf den Punkt, als er vor laufender Kamera feststellte: „Das war ein superguter Aufschlag. Wir sind im nächsten Jahr am Seddiner See natürlich wieder dabei.“

Kerstin Keil, die Managerin unseres Schwesterclubs in Motzen ergänzte begeistert: „Ein Golfevent der Extraklasse. Der Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. ist

Dr. Karsten Kühne, Mitglied im Berlin Capital Club und Teilnehmer an den BB-Masters 2014 als Amateur (im Flight mit Lennart Müller-Atzerodt und Pro Dennis Küpper, v.l.n.r.)

„Herzlichen Glückwunsch und Danke für das Super-BB-Masters 2014! Das war eines meiner besten Golf-Wochenenden „ever“ – und ich habe einige in Deutschland, England, Schottland und Irland erlebt. Ich durfte im Flight mit Pro Dennis Küpper spielen und kann nur sagen, dass Dennis menschlich und golferisch einfach super war. Er sollte unbedingt für 2015 nach Seddin eingeladen – und natürlich für mich eingeteilt werden! Ich habe an den ersten beiden Tagen echt Mist gespielt, aber Dennis war die ganze Zeit sehr geduldig und nett und hat mir sogar eine Kurz-Lektion auf der Range gegeben.“



Foto: Photo Huber



Promi-Wirt Josef Laggner glänzte beim Golf in kurzen Hosen und abends mit seiner bezaubernden Frau Isabella von Schorlemer.



Dirk Germandi, Vorstand der Profi Partner AG, war Amateureilnehmer und einer der Hauptsponsoren der BB-Masters.



Unser Mitglied und Amateureilnehmer Frank Reichel, Geschäftsführender Gesellschafter der Löf-felsend & Wein-Compagny, und Dr. Katrin Sengt

stolz, bei dieser Turnierserie dabei zu sein, und freut sich schon heute auf die BB-Masters 2016 in Motzen.“

Im kommenden Jahr finden die BB-Masters im Golf- und Country Club Seddiner See vom 30. April bis 03. Mai 2015 statt.



So schlagen Sieger ab: Moritz Lampert (Teilnehmer des Golf Team Germany des DGV) lieferte überragende Runden ab und konnte sich zu Recht über den 10.000-Euro-Scheck freuen.



The image displays a collection of logos for the BB-Masters 2014 event. At the top, the event logo features the text 'BB-MASTERS 2014' flanked by two crests. Below this, the logos are arranged in several rows:

- Row 1:** HILTON HONORS, SOLHEIM CUP (EUROPE'S USA GOLF CHAMPIONSHIP - BERLIN 2015), PROFI PARTNER, GRUNDSTEIN DEVELOPMENT GMBH.
- Row 2:** BMW Berlin, BERLINER VERLAG.
- Row 3:** CCA INTERNATIONAL LTD., ASKANIA (Berlin 1871 - Ohrenmanufaktur), RoskosMeier.
- Row 4:** NCC, SOMERSBY, pin.
- Row 5:** Callaway, HOHMANN GOLF Equipment und Sportswear, Radio plus.am (aus dem Herzen der Hauptstadt), Titlist.
- Row 6:** Coca-Cola, 104.6 RTL (Berlins Hit-Radio), DUO (WERBEAGENTUR).
- Row 7:** BTV Produktion (www.c-btv.de), PHOTO HUBER.
- Row 8:** AimP+int Certified, BERLIN CAPITAL CLUB AM GEMEINDEMARKT, wolfram BERLIN CONSULTING, BÖTTIGER WERBETECHNIK.
- Row 9:** BERLIN MOTZENER SEE INTERNATIONAL ASSOCIATE CLUBS, SPORTING CLUB BERLIN (BAD STRASSEN).
- Row 10:** GOLF PARK SCHLOSS WILKENDORF, GOLF CLUB BERLIN (GRUNDSEE), BERLINER GOLF CLUB (GERMANY), GOLF CLUB BERLIN (GOLF VILLAGE), PGA BERLIN (GERMANY).

At the bottom, three logos are labeled 'ideeller Partner'.

Fotos: Detlef Schumacher und Dr. Andreas Wilcke



Seit Januar 2012 leitet Dr. Ulrich Eichhorn als Geschäftsführer die Bereiche Technik und Umwelt des wichtigsten Verbandes Deutschlands

E-Mobilität: zentraler Baustein

Jede Automesse bringt neue Technik in das liebste „Kind“ der Deutschen. Fahren unsere Autos in 10 Jahren ganz alleine? Das automatisierte Fahren ist eine vielversprechende Technologie. Bis die Autos aber ganz allein fahren können, wird es noch einige Zeit dauern. Absehbar ist aber schon, dass verschiedene Assistenzsysteme im Fahrzeug den Fahrer unterstützen, z. B. in stressigen Situationen wie Stau und Auto-

bahnkolonnenfahrt die Fahraufgabe übernehmen oder ihn rechtzeitig vor Sperrungen, Engpässen oder Unfällen warnen.

Technik macht aber auch das Fahren sicherer. Lässt sich sagen, um wie viel sicherer das Autofahren bei uns in den letzten 10 Jahren geworden ist? In den letzten 10 Jahren hat sich die Anzahl der Verkehrsto-

Nach seinem Maschinenbau-Studium an der TH Darmstadt, wo Ulrich Eichhorn auch promovierte, war er zunächst für die Ford Motor Company tätig. Von 2000 bis 2003 übernahm er aus Obernburg am Main stammende Diplom-Ingenieur als Leiter der Konzernforschung bei VW Verantwortung. Danach wechselte Dr. Eichhorn in den Vorstand Technische Entwicklung bei Bentley Motors. Seit 1. Januar 2012 ist der renommierte Autofachmann Geschäftsführer Technik und Umwelt des Verbandes der Automobilindustrie (VDA). Bei seiner Amtseinführung betonte VDA-Präsident Matthias Wissmann: „Mit Dr. Ulrich Eichhorn gewinnt der VDA einen anerkannten Automobil-Experten mit großer internationaler Erfahrung.“

ten halbiert – und das, obwohl deutlich mehr gefahren wird. Das liegt vor allem daran, dass unsere Hersteller die Sicherheit ihrer Fahrzeuge laufend optimieren. Besonders die ständige Weiterentwicklung der Crash-Sicherheit wie Bremsassistent und ESP haben viel dazu beigetragen. Aber natürlich ist es für uns alle eine bleibende Aufgabe, die Zahl der im Straßenverkehr Getöteten weiter zu reduzieren.

Hohe Spritpreise, Umweltschutz. Elektroautos sind in aller Munde. Wie schätzt der VDA diese Entwicklung ein? Elektromobilität ist ein zentraler Baustein auf dem Weg weg vom Öl. Gerade in urbanen Regionen, in denen die zu fahrenden Strecken kurz sind, hat der elektrische Antrieb enormes Potenzial. Die Technologie ist marktreif, die ersten Autos kommen jetzt auf die Straße. Klar ist aber auch: Wir setzen nicht nur auf

die „Elektro-Karte“, denn auf absehbare Zeit wird der Großteil der Autos mit optimierten Verbrennungsmotoren fahren. Hier haben unsere Unternehmen in den letzten Jahren viel erreicht. So könnte man sagen, ein Auto mit Verbrennungsmotor reinigt heute mit seinen Abgasen fast schon die Luft. Das gilt auch für den Kraftstoffverbrauch: Wer hätte vor 10 Jahren gedacht, dass man eine 300-PS-Limousine mit 5 l pro 100 km Kraftstoffverbrauch fahren kann!

Muss die Politik nicht mit attraktiven Steuererleichterungen die Energiewende auch auf unseren Straßen fördern? Langfristig muss sich jede neue Technologie natürlich selbst am Markt durchsetzen. Ein anfänglicher „Anschub“ ist aber bestimmt sinnvoll, um die Ziele der Bundesregierung, Energiewende und 1 Mio. Elektrofahrzeuge in 2020, zu erreichen. Dazu gehören verschiedene Impulse, z. B. auch ganz praktische Anreize für den E-Auto-Fahrer wie bevorzugtes Parken oder das Nutzen der Busspur.

Apropos Straßen: Müssen hier nicht VDA und alle Interessenvertretungen besser zusammenarbeiten, um die Politik zu zwingen, die vielen Schlaglochpisten wieder befahrbar zu machen? Alle sind sich einig, dass wir mehr für den Erhalt unserer Infrastruktur tun müssen. Das weiß auch die Politik. Angesichts sprudelnder Steuereinnahmen sollte eine deutliche Erhöhung der Investitionsmittel für die Infrastruktur in den kommenden Jahren möglich sein. Hier braucht es eine klare Prioritätensetzung ohne neue Abgaben, denn der Autofahrer zahlt heute schon jährlich mehr als 50 Mrd. Steuern und Abgaben, von denen nur ein sehr kleiner Teil dafür verwendet wird.

Welchen Service schätzen Sie am Berlin Capital Club ganz besonders? Die ungezwungene und diskrete Atmosphäre sowie die Qualität des Clubs und seiner Gastronomie und natürlich die interessanten Kontakte.

Wie nutzen Sie das nationale und internationale Netzwerk, das der Club bietet? Sowohl zum Ausbau und zur Pflege von Kontakten als auch als Basis im Ausland, z. B. erst vor Kurzem im Partnerclub in Shanghai.

Was sagen Sie einem Geschäftspartner, um ihn von einer Mitgliedschaft im Berlin Capital Club zu überzeugen? Ich nehme ihn einmal mit.



Dr. Edda Gottschaldt

Sie ist Fachärztin für Kinderheilkunde und Psychosomatische Medizin. 1998 übernahm die Powerfrau nach dem Unfalltod ihres Mannes Prof. Dr. Matthias Gottschaldt, des Gründers der Oberbergkliniken, die Leitung der Klinikgruppe mit drei Therapiezentren. Die Oberberg-Akutkliniken sind Ansprechpartner für Menschen mit Depressionen, Abhängigkeitserkrankungen, Burn-out und Angststörungen. 1998 gründete Edda Gottschaldt die „Oberberg Stiftung Matthias Gottschaldt“ für integrale Heilkunst, 2009 dazu die Oberberg Akademie mit derselben Zielrichtung.

Was schätzen Sie am Berlin Capital Club besonders?

Der Berlin Capital Club ist für mich ein Ort, an dem man in gediegener und diskreter Atmosphäre ernste und heitere Gespräche führen kann und gleichzeitig von einem exzellent geschulten Personal und einer herausragenden Küche verwöhnt wird.

Welche Club-Veranstaltungen haben Sie schon besucht oder vielleicht sogar selbst organisiert? Gast-sprecher-Frühstücke mit Politikern und interessanten Unternehmern, Stiftungstreffen und firmeneigene Geschäftsessen in kleinerer und größerer Runde.

Erinnern Sie sich an ein besonderes Erlebnis im Berlin Capital Club? Sehr turbulent, heiter und in guter Gemeinschaft habe ich unsere Neujahrsempfänge in Erinnerung.

Haben Sie auch schon andere IAC-Clubs besucht? Ja. Welche drei Attribute fallen Ihnen spontan zu Berlin ein? Weltoffen, kreativ und schmutzig.

Was treibt Sie an? Die Neugierde und mein Humor.

Was begeistert Sie besonders an Ihrem Beruf? Die Freude an der innovativen Entwicklung eines Unter-

nehmens, welches mit Menschen für Menschen arbeitet, und die Freude am „Zurück ins Leben“ und der Entwicklung unserer Patienten aus krankheitsbedingten Krisen in eine tragfähige Zukunft.

Was ist Ihr größter Wunsch? Viele kommunikative und vergnügliche Treffen im Berlin Capital Club, u. a. ...

Welche drei Bücher haben Sie am meisten beeindruckt? Ich kann mich nicht auf drei Bücher reduzieren, meine Neugierde ist viel zu groß.

Welchen Prominenten aus Politik, Wissenschaft, Kultur oder Sport würden Sie gern treffen und warum? Anselm Kiefer, um die Quelle seiner Kunst nachvollziehen zu können.

Welches politische Projekt würden Sie mit „Vollgas“ vorantreiben? Die Reform eines „kranken Gesundheitswesens“.

Sie haben 10.000 Euro zu verschenken. An welche Organisation geht das Geld und warum? Ein Recovery-Projekt, welches psychisch kranken Menschen die Möglichkeit einer konstruktiven Entwicklung aus ihrer chronifizierten Krankheit gibt.



Jörg Drischmann

Jörg Drischmann, geschäftsführender Gesellschafter der AD AGENDA Kommunikation und Event GmbH, wurde 1954 in Berlin geboren. Er ist verheiratet. Zu seiner Patchworkfamilie gehören 6 Kinder und 3 Enkel.

Der studierte Politikwissenschaftler, geprüfte PR-Berater und ehemalige Diplomat ist Gründer von LAMANDIA.de, dem ersten sozialen Marktplatz im Internet. Das Start-up bietet künftig alles zum Selbermachen für Handarbeit und Hobby. Interessierte können dort u. a. Anleitungen, Designs zum Stricken, Häkeln, Nähen erhalten, sich mit Gleichgesinnten und Designern über Tipps und Tricks austauschen.

Was schätzen Sie am Berlin Capital Club besonders?

Den hohen Wohlfühlfaktor, das gute Team, den ausgezeichneten, unaufdringlichen Service und die anspruchsvolle Küche. Mir gefällt das offene Miteinander.

Welche Club-Veranstaltungen haben Sie schon besucht oder vielleicht sogar selbst organisiert? Clubfrühstücke sind klasse. Sensationell ist die gute Stimmung bei den Golfturnieren. Selbst organisiert hatte ich zuletzt ein Weihnachtsdinner für meine Gattin und ihre Gäste. Es hat allen sehr gefallen.

Haben Sie auch schon andere IAC-Clubs besucht? In Malaysia. Ein tolles Erlebnis.

Welche drei Attribute fallen Ihnen spontan zu Berlin ein? Lebendig, frech, eine elegante Mischung aus Minderwertigkeitskomplex und Größenwahn (H. Evers).

Was treibt Sie an? Neugier auf das Neue, das Andere. Als Diplomat in Asien lernte ich, Deutschland von außen zu sehen. Als geschäftsführender Gesellschafter der AD AGENDA Kommunikations- und Eventagentur stehe ich seit 20 Jahren für neue Ideen, die ich mit Leben erfülle.

Was begeistert Sie besonders an Ihrem Beruf? Das Ringen um Kreativität und Qualität, die Vielseitigkeit sowie die Nähe zum Puls der Stadt.

Was ist Ihr größter Wunsch? Eine friedliche, tolerantere Welt ohne Armut.

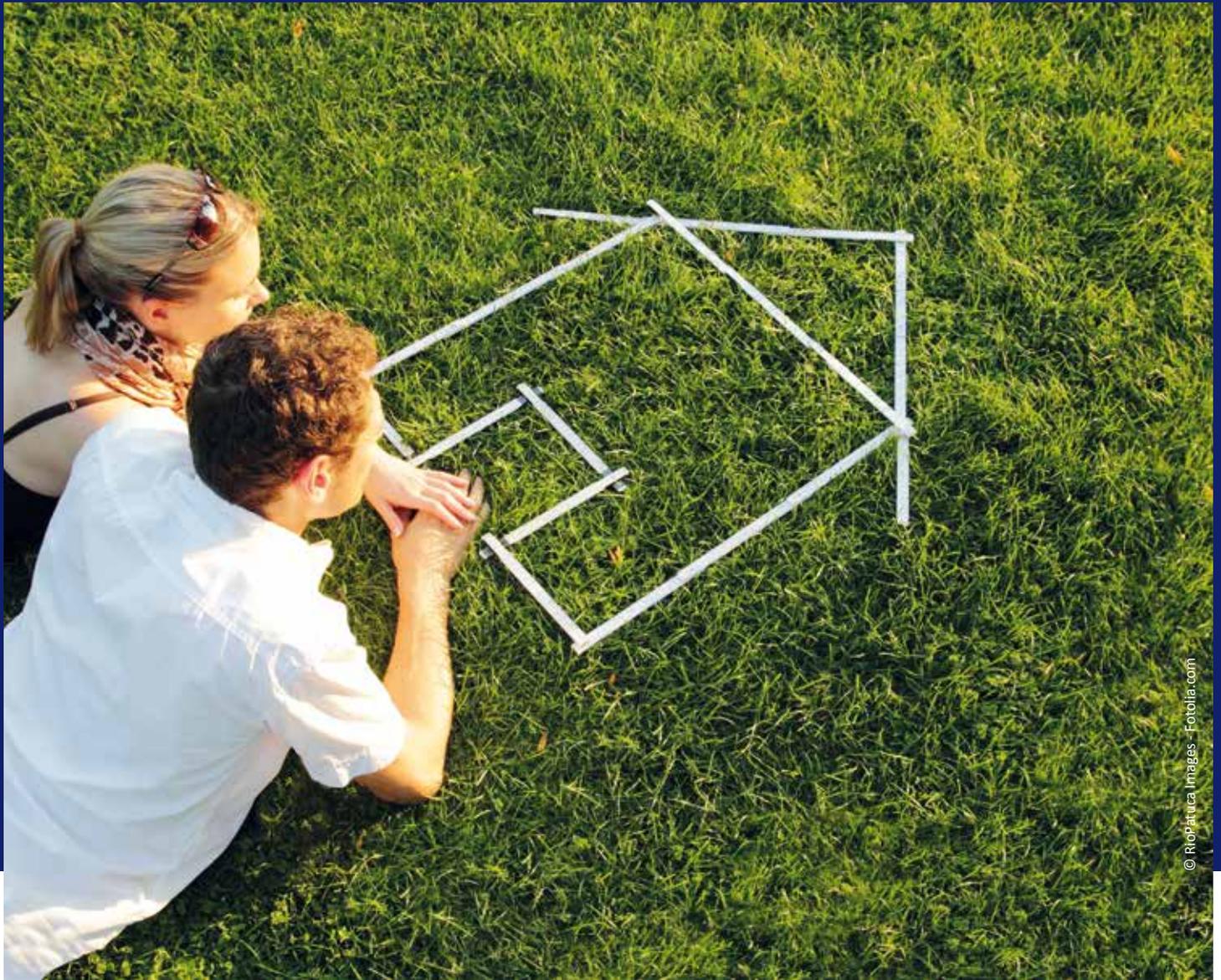
Welche drei Bücher haben Sie am meisten beeindruckt? Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger (Yann Martel), Das Kapital – Band I (Karl Marx), Zirkuskind (John Irving).

Welchen Prominenten aus Politik, Wissenschaft, Kultur oder Sport würden Sie gern treffen und warum? Richard von Weizsäcker, Bill Gates, Larry Page. Alle sind Visionäre mit einer großen Lebensleistung.

Welches politische Projekt würden Sie mit „Vollgas“ vorantreiben? Eine erneute Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa für mehr Verständigung und Kooperation, weniger Konfrontation und Boykottstrategien.

Sie haben 10.000 Euro zu verschenken. An welche Organisation geht das Geld und warum? An Kinder und Schulprojekte, hier bei uns vor der Haustür und auch anderswo. Ein guter Start ins Leben fängt mit einer glücklichen Kindheit und einer guten Ausbildung an.

UNSER GRUND FÜR IHREN BODEN



© Riopatuca Images - Fotolia.com

IHR GRUNDSTÜCK IM VILLENPARK POTSDAM

Der Villenpark Potsdam-Groß Glienicke ist das ideale Bauland für alle, die im Einklang mit der Natur und doch ganz nah an der pulsierenden Stadt leben möchten. Bei Baugrundstücken zwischen 600 bis 2.000 m² und mehr sind der Verwirklichung Ihrer individuellen Wünsche keine Grenzen gesetzt (bauträger- und courtagefrei).

TELEFON: 0800 - 144 76 00 · www.villenpark-potsdam.de



VILLENPARK
POTSDAM · GROSS GLIENICKE

Gastredner im Berlin Capital Club

Donnerstag, 03. Juli 2014

Frühstück mit **Jörg Simon**, Vorstandsvorsitzender der Berliner Wasserbetriebe, zum Thema „Stadtwerke für Berlin“



Donnerstag, 04. September 2014

Frühstück mit **S.E. SHI Mingde**, Botschafter der Volksrepublik China in der Bundesrepublik Deutschland, zum Thema „Die Entwicklung und Perspektive Chinas“



Dienstag, 25. November 2014

Frühstück mit **Martin Blessing**, Vorstandsvorsitzender der Commerzbank AG, zum Thema „Der Euro und die deutsche Bankenlandschaft nach der Finanzkrise“



Kulinarische Wochen

09.–12. September 2014

In Zusammenarbeit mit der belgischen Botschaft servieren wir Ihnen belgische Spezialitäten.

06.–17. Oktober 2014

Unser Küchenchef Michael Tuschen und sein Team verwöhnen Sie mit den besten Rezepten aus eigener Kreation – ob American Beef, Wagyu-Rind oder Linumer Kalb, begleitet von würzigen Saucen, French Fries oder Cole Slaw.



03.–07. November 2014

Der IAC-Club „Business Club Stuttgart“ zu Gast. Zusammen mit dem Küchenchef Jörg Mink offerieren wir Ihnen Spezialitäten aus dem Schwabenlände.

17.–21. November 2014

Freuen Sie sich auf exklusive Trüffelmomente im Berlin Capital Club. Wir bieten Ihnen ein einmaliges 4-Gang-Trüffelmenü zum Preis von 64 Euro (exklusive Getränke) an! Reservieren Sie Ihren Platz in unseren Räumlichkeiten und lassen Sie sich von unserem Team verwöhnen.

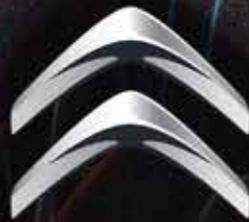
Berlin Capital Club
Herbstparty am
Freitag, 10. Oktober 2014,
19.00 Uhr

Feiern Sie mit uns bei Live-Musik und guter Unterhaltung. Prickelnder Champagner und weitere Köstlichkeiten aus Küche und Keller werden Ihren Gaumen verwöhnen.



Wall

RTL
104.6
RTL
Berlins Hit-Radio



CITROËN

Berliner Morgenpost
DAS IST BERLIN

tv.berlin

Pyronale®

Feuerwerk- World-Championat

www.pyronale.de • Ticket-Hotline 01806 999 000 909
(0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, 0,60 €/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)


Berliner Kindl

**RHÖN
SPRUDEL**
SEIT 1781

105.5
Spreeradio
Die besten Songs aller Zeiten

05. und 06. 09. 2014
Olympiastadion/Maifeld - Berlin

PR-Verstärkung durch Andrea Hecher

Sie bringt die Erfahrung einer Seniorprojektleiterin einer renommierten Agentur mit, leitete erfolgreich die PR-Geschicke des Hotels „Regent Berlin“ und verdiente sich als PR-Managerin von zwei privat geführten Hotelgruppen Meriten. Seit März verstärkt Andrea Hecher unseren Bereich PR mit Zuständigkeit für IAC und die CCA-Gruppe.

Außer auf ihre große Erfahrung kann die gebürtige Österreicherin auf ein Studium der „Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation“ an der Universität der Künste Berlin zurückgreifen, um unseren Club stets ins rechte Licht der Öffentlichkeit zu rücken. Wir wünschen Andrea Hecher viel Erfolg und freuen uns auf eine produktive und kreative Zusammenarbeit.



Andrea Hecher, PR-Managerin

Wir sind für Sie da!

Sie planen eine Geburtstagsparty oder wollen Ihren Hochzeitstag feiern? Wir machen diesen Tag für Sie einzigartig und unvergesslich. Der Berlin Capital Club ist für private und geschäftliche Events der perfekte Ort. Unser Member Relations Team um Laura Petschack garantiert dafür mit Erfahrung und Kompetenz. Vom Aperitif über kulinarische Highlights samt korrespondierenden Weinen bis hin zum Shuttle-Service für Ihre Gäste: Wir übernehmen Planung und Umsetzung, Sie genießen Ihre Veranstaltung entspannt und haben Zeit und Muße, sich um Ihre Gäste zu kümmern. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage unter 030-206 297 6.



Susan Heinze, Laura Petschack (Member Relations Manager), Esther Wegner, Elena Stirner

TECHNIK, die begeistert – Lernen Sie unsere neue Technik kennen.

Seit Neuestem steht Ihnen ein Whiteboard im Berlin Capital Club zur Verfügung. Es kann den klassischen Beamer mit Leinwand ersetzen.

Vorteile: Platzersparnis im Raum – hohe Bildauflösung – Touchscreen-Funktion – verschiedene Medien in einem Gerät nutzbar. Das Whiteboard ist 70 Zoll groß.

Sie suchen ein passendes Geschenk? Wir haben für jeden Anlass die passende Idee:

- Pullover aus der Berlin Capital Club Kollektion
- Pasler Chardonnay – Cuvée Berlin Capital Club – mit der persönlichen Widmung
- Capital Bear
- Tickets für Veranstaltungen in der O₂ World und im Olympiastadion
- Gutscheine für unsere IAC-Golfclubs
- Einen Abend zu zweit oder mit Freunden bzw. Geschäftspartnern im Berlin Capital Club
- Dinner & Casino Gutscheine
- Spezialangebote aus dem Hause KPM



WER A SAGT DARF BEI UNS AUCH B O D D E R C S A G E N



Superlative, A/B/C und Golf Clinicen. 2014 in Motzen.

Als wären über 152 Hektar Fläche, 27 Loch und mit über 600m eins der spektakulärsten und längsten Par 5 Europas nicht schon genug der Superlative: 2014 können Sie in Motzen noch mehr erwarten. Freuen Sie sich auf maximale Abwechslung und spielen Sie auf 27 Loch im A/B/C-System immer wieder neue, spannende Kombinationen. Melden Sie sich für unsere Golf Clinicen mit namhaften Gast-Pros an. Und genießen Sie wie immer unsere traumhaft schöne Natur, erstklassige Platzqualität und ausgezeichnete Gastronomie. Willkommen im Berliner Golf & Country Club Motzener See: www.golfclubmotzen.de



Member of International Associate Clubs
www.iacworldwide.com



Operated by CCA International
www.cca-intl.com



Nur für Sie als Clubmitglied

Austragungsort 2016

Super-Golf zu Super-Konditionen



„Home away from home“ ist die Philosophie des Berliner Golf & Country Clubs Motzener See e.V., ein Golfparadies nur 30 Minuten vor den Toren Berlins. Eingebettet in die märkische Landschaft hat Architekt Kurt Roßknecht ein naturbelassenes Idyll geschaffen. Durch die Kombination der drei gleichwertigen 9-Loch-Plätze A/B/C ergeben sich drei interessante 18-Loch-Spielvarianten auf Meisterschaftsniveau. Nach der Runde verwöhnt das Gastronomie-Team seine Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten im Restaurant, in der Spikes Bar oder auf der Terrasse mit einem sensationellen Blick über die Anlage.



Und das Beste: Als Member des Berlin Capital Club schenken wir Ihnen die einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 600 Euro, wenn Sie im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. Mitglied werden wollen. Daneben bieten wir Ihnen spezielle Greenfeekonditionen und für Golfanfänger Schnupperkurse mit „Club-Rabatt“.

Das gesamte Team des Berliner Golf & Country Clubs Motzener See e.V. freut sich darauf, Sie bald wieder in Motzen begrüßen zu können.

Ihre Kerstin Keil, Club-Managerin, und Ihr Team des Berliner Golf & Country Clubs Motzener See e.V.



Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.
Am Golfplatz 5 | 15749 Mittenwalde OT Motzen
Telefon: +49 (0) 33769 / 50 13 - 0 | Fax: +49 (0) 33769 / 50 13 - 4
www.golfclubmotzen.de | info@golfclubmotzen.de



Member of International Associate Clubs
www.iacworldwide.com



Operated by CCA International
www.cca-intl.com



Kitzbühel Country Club begeistert als erster Private Members Club der Alpen!

Der Kitzbühel Country Club (KCC) bietet inmitten der großartigen Gebirgskulisse exklusive Leistungen und anspruchsvollen Club-Service auf hohem Niveau. Kitzbühel gilt als Golfparadies der Alpen – in nächster Umgebung finden sich zehn Golfplätze. Dazu kommen vielfältige Wandermöglichkeiten vom gemütlichen Ausflug bis zur hochalpinen Tour sowie ein umfangreiches Clubprogramm, das Kulinarik und Lifestyle-Events ebenso umfasst wie Ausstellungen oder die hauseigene Konzertreihe „Steinway-Salon Kitzbühel“. Die Küche von Küchenchef Reinhard Brandner vereint die Liebe zu regionalen und saisonalen Spezialitäten mit den besten Einflüssen internationaler Kulinarik. Großzügige Member-Suiten in zeitgemäßer alpiner Architektur und der exklusiv gestaltete Spa-Bereich laden zum Wohlfühlen und Genießen ein. Die 1000 m² große Panoramaterrasse ist der ideale Ort, um bei einem köstlichen Cocktail auszuspannen.



Der Limousinen-Service vom und zum Flughafen Salzburg oder Innsbruck ist in allen Packages inkludiert. Für weitere Informationen und Buchungen kontaktieren Sie bitte:

Kitzbühel Country Club
Kitzbüheler Straße 53
6370 Reith bei Kitzbühel, Österreich
Telefon: +43 (0)5356/64 664
E-Mail: info@kitzbuehel.cc
www.kitzbuehel.cc



Buchen Sie jetzt –
der KCC bietet derzeit eine Reihe spezieller Packages:

Kennenlern-Package:
2 Übernachtungen mit Frühstück, 1 Gourmet-Dinner und Rundtour durch Kitzbühel: 355 Euro p. P.

Golf-Festival-Package mit Limousinen-Service zum Golfplatz für das 12. Kitzbüheler Golf Festival vom 22.–29.6.2014: ab 130 Euro p. P./Übernachtung

Golfpackage Kitzbüheler Alpen: 3 Übernachtungen mit Frühstück und professionelles Trainingsprogramm der Golf Sport Academy inkl. Greenfees: ab 890 Euro p. P.



Serkan Özcan empfiehlt

Dieser trockene Riesling stammt vom Weingut Emil Bauer & Söhne. Die Selektion der Trauben erfolgt aus verschiedenen Weinbergslagen in und um Nußdorf, welche von einem kalkigen Löß-Lehm-Boden geprägt sind. Eine Kombination aus Tradition und Moderne, Erfahrung und Anspruch, Gutes noch besser zu machen, lässt auf knapp 29 Hektar Südpfälzer Weinbergslagen eine neue Generation von Rot- und Weißwein reifen. Das Hauptaugenmerk legt der Familienbetrieb in fünfter Generation auf seine schonend ausgebauten Rieslinge und weißen Burgunder-Sorten sowie auf die Rotweinsorten Cabernet Sauvignon und Merlot, die in Stahl-, Holz- und Barriquefässern ausgebaut werden.



Maître d'hôtel Serkan Özcan zum 2013 Riesling „Sex Drugs & Rock'n Roll“: *„Der Charakter dieses Rieslings besticht durch seine feinfruchtige Geschmacksrichtung mit markanter Säure. Dieser typische Riesling zeigt die typische blassgelbe Farbe, im Duft dominieren Pfirsich oder Apfel, im Mund spürt man eine rassige Säure. Dies alles macht ihn zu einer erstklassigen Empfehlung.“*



Maître d'hôtel Serkan Özcan

Von Terrassen- und anderen Rauchern



Eigentlich ist die Havana ein „Stubentiger“, Anlass zu einer Beschäftigung drinnen, im Winter am Feuer, im Sommer mit Blick nach draußen. Es ist wohl den vielfältigen Rauchverboten zuzuschreiben, dass viele Havanas schnöderweise ihr Leben auf der Terrasse lassen müssen, wo auch der Wind mitraucht.

Auch wenn ich selbst kein Terrassenraucher

bin, so soll hier doch für eben ihn eine Empfehlung ausgesprochen werden. Die „Cazadores“, also der „Jäger“ unter den Havanas, trägt schon im Namen den Hinweis auf seine Außentauglichkeit – und stark genug ist sie auch, diese einzigartige Havana, die als Bündel in Alupapier verpackt wird, als wäre sie für ein Picknick bestimmt.

Maximilian Herzog



Anzeige



Der gute Mann von Langenlois

Die 62 Jahre sieht man ihm nicht an. In seinen Augen funkelt immer noch jene jugendliche Neugier, die innovative Winzer auszeichnet. Seit 1980 hat Willi Bründlmayer die von ihm bewirtschaftete Rebfläche im österreichischen Kamptal auf 80 Hektar gesteigert. Weil immer wieder Nebenerwerbswinzer bei ihm «anklopfen». Wenn sie aus Altersgründen ihre Parzellen nicht mehr bewirtschaften können, möchten sie diese wenigstens in guten Händen wissen. Gibt es ein besseres Zeugnis für einen Winzer? Der Grüne Veltliner «Kamptaler Terrassen» ist ein Basiswein aus dem Hause Bründlmayer. Und doch zeigt er schon alles, was die Sorte auszeichnet. Aromen von Pfeffer, reifen Äpfeln und etwas Pfirsich, eine klare Struktur, bei moderaten 12,5 Volumenprozent Alkohol. VINUM, Europas Weinmagazin, porträtiert die Winzerlegende Willi Bründlmayer ausführlich in der Juni-Ausgabe 2014.

Thomas Vaterlaus, Chefredakteur VINUM



Vinum
EUROPAS WEINMAGAZIN

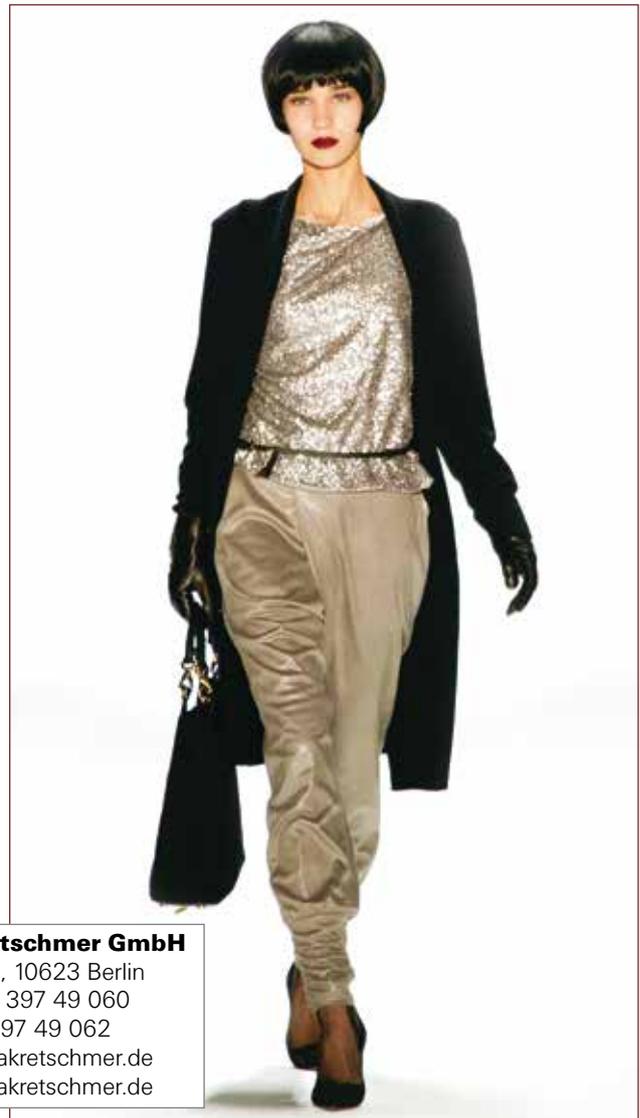
Mit „ALTAI“ durch Herbst und Winter 2014/15

Mit seiner letzten Herbst-Winter-Kollektion sorgte Stardesigner Guido Maria Kretschmer in Berlin und bei der Damenwelt mal wieder für großes Aufsehen. Das Warten auf die extravaganten Modelle und Accessoires hatte sich gelohnt.



Die Kollektion besticht durch figurbetonte Blazer mit Schößchen sowie lässigen Layeringlooks, darunter Wollmäntel, kombiniert mit schmalen Röhrenhosen. Legere Looks wie Haremshosen aus Leder oder Jeans zu Strickjacken und Capes wechseln sich mit eleganten Kreationen wie Spizentops, Marlenehosen und Paillettenkleidern ab. Die teilweise unkonventionell geschnittenen Modelle variieren in Form und Detail. Sie sind aufwändig mit Applikationen geschmückt. Die Strickjacken, -pullover und Röcke der Kollektion sind aus hochwertigen Cashmere-, Mohair- sowie Seidenmischungen und verzaubern durch Perlen und schimmernde Struktur. Hierzu wurden Biogarne verwendet.

Die glamourösen Abendroben von Guido Maria Kretschmer in Bordeaux-Tönen mit schwarzen und taube-greigen Farbtupfern sorgten für Ovationen. Raffiniert eingesetzte Spitze lenkt hier die Aufmerksamkeit auf ausgefallene Rückendekolletés und weitere außergewöhnliche Details. Chrysanthemen-Motive ziehen sich wie ein roter Faden durch die Kollektion – als Spitze, bestickt, appliziert, genäht, gestrickt und kunstvoll als Perlenmotiv angedeutet. Auch in den Accessoires, wie Haarbänder, Schals, Handschuhe, Taschen und Schuhe, findet sich dieses Blütenmotiv wieder und rundet das Gesamtbild ab.



Guido Maria Kretschmer GmbH

Wegelystraße 1, 10623 Berlin

Telefon: 030 / 397 49 060

Fax: 030 / 397 49 062

www.guidomariakretschmer.de

info@guidomariakretschmer.de

Neues und Bewährtes von der größten Uhrenmesse in Basel

von Ron H. Uhden, Niederlassungsleiter Berlin

Neue Schwingsysteme, innovative Technik, Nostalgie-Offerten – und das im bezahlbaren Rahmen. Die BASEL-WORLD zeigte einen Trend, der für Verbraucher erfreulich ist. In den zurückliegenden Jahren kannten die Hersteller exklusiver Zeitmesser nur eine Richtung, wenn es um die Uhrengöße und Preise ging – ab nach oben. Nun scheint die Akzeptanzgrenze erreicht zu sein. Viele Hersteller boten wieder gefälligere Modelle zu realistischen Preisen an.



So zeigt GLASHÜTTE ORIGINAL das neue manufakturierte Chronographen-Werk in der Senator-Reihe (1).

NOMOS überrascht mit der „Metro“ (2) mit einem eigenen Schwingsystem, das eine kleine Sensation ist. Ganz neue Ansichten bekommt „Mann“ bei CHRONOSWISS (3). Die Timemaster fällt durch ihre kannelierte Lünette und vor allem durch die ebenso typische wie übergroße Zwiebelkrone auf. Nachdem sie sich lange bedeckt gehalten hat, gibt sie sich jetzt ganz offen – zumindest von der Zifferblattseite. Erstmals wurde eine skelettierte Version des sportlichen Chronographen vorgestellt, die freie Sicht auf das faszinierende filigrane Innenleben ermöglicht.

Eine Uhren-Ikone aller Freunde der Ozeane ist zurück, die CORUM Admirals Cup 45 Tides (4). Ihr mechanisches Uhrwerk zeigt Rhythmus und Hochstände der Gezeiten, kennt die Mondphasen und informiert ihren Träger über Strömungsstärke und Tidenhub.

Die meisten Anbieter im gehobenen Luxusniveau lassen sich zwar nicht zu solch gewagten Extravaganzen verleiten, doch qualitativ durchdachte Neuheiten sind willkommen. So zeigt FREDERIQUE CONSTANT (5) seit der erfolgreichen Einführung des ersten Heart-Beat-Manufakturkalibers nun nach 10 Jahren ein neu-

es Modell mit Siliziumhemmung, das weniger Energie benötigt. Einiges ist aber auch über die Jahre unverändert geblieben wie zum Beispiel die perfekt bei 6 Uhr zentrierte charakteristische Zifferblattöffnung. Wer die jüngere Geschichte von Chopard (6) verfolgt hat, kennt sicherlich die Serie „Mille Miglia“. In diesem Jahr nun entstand eine Kollektion, die dem historischen Grand Prix von Monaco gewidmet ist. Besonders sticht dabei die Power Control hervor. Die Anzeige der Gangreserve dieser Automatikuhr erinnert an die Ölstandsanzeige eines Rennwagens der 70er Jahre. Eine technische und gleichzeitig auf das Wesentliche beschränkte Uhr. Was will „Mann“ mehr?



Leicht
JUWELIERE

Juwelier im Hotel Astor

Unter den Linden 77 · 10117 Berlin
Tel. 030 2 29 02 12 · Fax 030 2 29 02 33

www.juwelier-leicht.de

BBQ-Sauce „Berlin Capital Club“



Zutaten für BBQ-Sauce:

2 weiße Zwiebeln
6 Knoblauchzehen
2 frische Chilischoten rot ohne Kerne
2 EL Olivenöl
2 Zweige Thymian
3 Lorbeerblätter
2 Zweige Rosmarin
1 EL geräuchertes Paprikapulver
600 ml dunkler Kalbsfond
1/2 Bund frischer Koriander
Schale und Saft von 1 Orange
100 g brauner Zucker
Worcestersauce
1 TL englisches Senfpulver
180 g hochwertiger Tomatenketchup
1 EL alter Balsamico-Essig
etwas Rauchöl
Meersalz
schwarzer Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung: Zwiebeln und Chili in feine Würfel schneiden. Knoblauch schälen und fein hacken. Alles in Olivenöl langsam anschwitzen, bis es ganz leicht Farbe bekommt. Nacheinander gezupfte und von den Stängeln befreite und klein geschnittene Kräuter mit anrösten, Gewürze und Orangenzeste anschwitzen, den braunen Zucker leicht karamellisieren lassen und anschließend mit dem Orangensaft ablöschen, mit dem dunklen Kalbsfond auffüllen und auf ein Drittel reduzieren. Ketchup, Balsamico und Rauchöl zugeben und nach Geschmack weiter einkochen. Mit Meersalz, schwarzem Pfeffer aus der Mühle und Worcestersauce abschmecken. Bei Bedarf kann die BBQ-Sauce auch mit ein paar kalten Butterwürfeln gebunden werden.

Wer die BBQ-Sauce eher fruchtig mag, kann das Rezept mit Mango, Honig und Currypulver verfeinern, dann bekommt sie eine exotisch-fruchtige Note. Viel Spaß beim Ausprobieren! Ihr Michael Tuschen

„Frühlingsküche“: Kochkurs mit Michael Tuschen

„Frühling – das ist die Zeit des Neuanfangs nach langen, dunklen Wintermonaten. Augen und Magen sind hungrig auf frisches, saftiges Grün, auf leichte, abwechslungsreiche Gerichte, auf Farbe und Veränderung.“

Nächster Kochkurs
Samstag, 20. September 2014

Bei bester Stimmung rührten, kochten und richteten fünf Damen und sechs Herren unter Anleitung von Michael Tuschen und seinem Küchenteam ein mehrgängiges Menü an. Bei diesem Kochkurs der besonderen Art erfuhren die Teilnehmer auch Küchengeheimnisse unseres Chefs de Cuisine. Natürlich gehört zu diesem traditionellen fröhlich-kulinarischen Event das gemeinsame Genießen des Menüs im Restaurant mit Weinbegleitung unseres Maître d'hôtel Serkan Özcan. Wann kochen Sie mal mit?



Veranstaltungen

Juni 2014

12. Juni bis 13. Juli 2014

Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien –
Verfolgen Sie die spannendsten Spiele bei uns
im Berlin Capital Club.



12. Juni bis 13. Juli 2014

Stauder Fußball Lounge im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. – mit Zünftigem vom Grill und herrlich kalten Getränken, mit Torwandschießen und mit allen Spielen der WM live auf Großbildschirmen

Donnerstag, 12. Juni 2014, 10.30 Uhr – Hamburg

Besichtigung der MS Deutschland – Entdecken Sie die „MS Deutschland“ mit uns live! 25 Euro pro Person, inkl. Lunch

Freitag, 13. Juni 2014, 17.30 Uhr - Kanonenstart

I. Berlin Capital Club & Versicherungshaus Ballwanz After Work Business Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. mit anschließendem BBQ, 35 Euro pro Mitglied, 55 Euro pro Gast

Dienstag, 17. Juni 2014, 08.30 Uhr

Frühstück mit Nils Busch-Petersen, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands Berlin-Brandenburg e.V., 18 Euro pro Person

Mittwoch, 18. Juni 2014, 15.00 Uhr

Members get together – Führung durch den Verlag Der Tagesspiegel. Erfahren Sie, wo der Tagesspiegel „entsteht“.

Montag, 23. Juni 2014, 09.00 Uhr

XIII. Berlin Capital Club Golf Cup mit Unterstützung der Mercedes-Benz Niederlassung Berlin im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.



Juli 2014

Donnerstag, 03. Juli 2014, 08.30 Uhr

Frühstück mit Jörg Simon, Vorstandsvorsitzender der Berliner Wasserbetriebe, zum Thema „Stadtwerk“, 18 Euro pro Person

03. Juli – 08. Juli 2014, ab 18.00 Uhr

23. Classic Open Air am Gendarmenmarkt – Genießen Sie unsere Packages mit Dinner im Berlin Capital Club vor dem Konzert, Erfrischung in der Pause und Konzertkarten.

Ladies Lounge **

Treffen Sie sich mit anderen Clubdamen und lassen Sie den Tag ausklingen. 38 Euro p. P. **

08. Juli 2014, 18.30 Uhr

16. September 2014, 18.30 Uhr

14. Oktober 2014, 18.30 Uhr

Welcome-Breakfast

Nutzen Sie die Möglichkeit, bei einem Glas Champagner und einem Gourmetfrühstück neue Kontakte zu knüpfen.

11. September 2014, 08.30 Uhr

30. Oktober 2014, 08.30 Uhr

„Verantwortlich für Berlin“

Frühstücksveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stiftung Zukunft Berlin, 18 Euro p. P. *

24. September 2014, 08.15 Uhr

29. Oktober 2014, 08.15 Uhr

Manager Lounge



Networking am Mittwoch: Kamingespräch unseres Mitglieds Manfred B. Geisler zu einem aktuellen Thema, 39 Euro p. P. **

11. Juni 2014, 19.00 Uhr

„Manager Lounge – Networking kulinarisch“, 49 Euro pro Person

20. August 2014, 19.00 Uhr

17. September 2014, 19.00 Uhr

15. Oktober 2014, 19.00 Uhr

Save the date



DEUTSCHLANDS
HÖCHSTDOTIERTES
PROAM-GOLFTURNIER

30. April bis 03. Mai 2015

Golf- und Country Club
Seddiner See



28. April bis 01. Mai 2016

Berliner Golf & Country Club
Motzener See e.V.



04. bis 07. Mai 2017

Golfpark Schloss Wilkendorf



Donnerstag, 10. Juli 2014, 19.00 Uhr

Menüfinale – Unser traditionelles Dinner mit Weinbegleitung vor der Sommerpause vom 11. Juli bis 10. August 2014, 70 Euro pro Person



August 2014

Mittwoch, 27. August 2014, 16.00 Uhr

Members get together im Laserline Druckzentrum

Donnerstag, 28. August 2014, 09.00 Uhr

XXIII. Berlin Capital Club – VBKI Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.

September 2014

Dienstag, 02. September 2014, 18.30 Uhr

StiftungsSalon Berlin-Brandenburg – Unser Mitglied Jenny Kirchhoff freut sich, Sie zum nächsten StiftungsSalon Berlin-Brandenburg einladen zu dürfen. 38 Euro pro Person

StiftungsSalon

Donnerstag, 04. September 2014, 08.30 Uhr

Frühstück mit S. E. Shi Mingde, Botschafter der Volksrepublik China in Deutschland, zu einem aktuellen Thema, 18 Euro pro Person

Pyronale, 05. und 06. September 2014, 18.30 Uhr

Unser Conciergeservice organisiert für Sie gern die Eintrittskarten!

Samstag, 06. September 2014, 09.00 Uhr

Luxury meets Golf im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V., 200 Euro pro Person plus 50 Euro Spende

Montag, 08. September 2014

X. Berlin Capital Club Champagner Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V., ab 09.30 Uhr Frühstück, 12.00 Uhr Kanonenstart

Dienstag, 09. September bis Freitag, 12. September 2014

Belgische Spezialitätenwoche im Berlin Capital Club

Dienstag, 09. September 2014, 19.00 Uhr

Gemeinsame Veranstaltung mit unserem Mitglied Manfred B. Geisler aus der Veranstaltungsreihe „Made in Berlin – Menschen machen Berlin erfolgreich“, 38 Euro pro Person

Freitag, 12. September 2014, 19.00 Uhr

„Smoke In“ – Exklusives Zigarrendinner mit Dr. Maximilian Herzog



Donnerstag, 18. September 2014, 17.30 Uhr

Members get together – BRAUEREIBESICHTIGUNG in der BERLINER-KINDL-SCHULTHEISS-BRAUEREI, Treffpunkt: 17.15 Uhr, Indira-Gandhi-Str. 66-69, 13053 Berlin, 10 Euro pro Person inkl. einer kleinen Bierprobe

Freitag, 19. September 2014, 19.00 Uhr

Fashion Show mit Gabriele Eichlers JANA Hair Class

Samstag, 20. September 2014, 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Berlin Capital Club Kochkurs mit unserem Küchenchef Michael Tuschen, Kosten inkl. Snack, 3-Gänge-Menü und korrespondierender Getränke: 199 Euro pro Person



Oktober 2014

Montag, 06. Oktober – Freitag, 17. Oktober 2014

Steakwochen im Berlin Capital Club

Mittwoch, 08. Oktober 2014, 08.30 Uhr

Frühstück mit Dr. Michael Fuchs, stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, 18 Euro pro Person

Freitag, 10. Oktober 2014, 19.00 Uhr

Herbstparty im Berlin Capital Club mit Live-Musik und guter Unterhaltung, kulinarisch verwöhnt, 75 Euro pro Person

Montag, 13. Oktober 2014, 09.30 Uhr

I. Berliner Golf & Country Club Motzener See De Saint Gall Golf Cup im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V.

Donnerstag, 16. Oktober 2014, 17.30 Uhr, ca. 2 h

Members get together durch die Preussische Spirituosen Manufaktur, Treffpunkt: 17.15 Uhr, Seestraße 13, 13353 Berlin

November 2014

Donnerstag, 06. November 2014, 19.00 Uhr

Dinnerabend mit Domaines de Baron Rothschild

Dienstag, 25. November 2014, 08.30 Uhr

Frühstück mit Martin Blessing, Vorstandsvorsitzender der Commerzbank AG, zu einem aktuellen Thema, 18 Euro pro Person

Gentlemen's Dinner

Gentlemen's Dinner (Herrenabend – Jour fixe) auf Einladung, Kleidung: Smoking (zwingend), 75 Euro p. P.

07. Juli 2014, 19.30 Uhr

11. August 2014, 19.30 Uhr

01. September 2014, 19.30 Uhr

06. Oktober 2014, 19.30 Uhr

Save the date



Weihnachtsbrunch an den Sonntagen: 30.11, 07.12., 14.12., 21.12.

31.12.2014 **Große Silvester-gala** im Berlin Capital Club

Foto: © horoboro - Fotolia.com

Ausverkauft!?

Nicht im Berlin Capital Club!

31. August 2014: Philharmonie: Daniel Barenboim und Anna Netrebko – 310 Euro

20. September 2014: Philharmonie: Berliner Philharmoniker und Sir Simon Rattle – 240 Euro

3. Oktober 2014: Schillertheater: PREMIERE: Tosca, Daniel Barenboim – 220 Euro

9. November 2014: Philharmonie: Berliner Philharmoniker und Sir Simon Rattle (9. Sinfonie Beethoven) – 180 Euro

28. November 2014: Schillertheater: „Sacre“ mit Daniel Barenboim – 180 Euro

30. Dezember 2014: Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker, Sir Simon Rattle – 350 Euro

31. Dezember 2014: Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker, Sir Simon Rattle – 430 Euro

* Wir servieren Ihnen ein Gourmet-Frühstück hoch über dem schönsten Platz Berlins, dem Gendarmenmarkt.
 ** Wir servieren Ihnen kleine Köstlichkeiten aus Küche und Keller.
 Änderungen vorbehalten.



INTERNATIONAL ASSOCIATE CLUBS



Kitzbühel Country Club,
Reith, Austria



Pure Sky Club, Warsaw, Poland



IS Directors Club, Copenhagen,
Denmark



Business Club Stuttgart Schloss
Solitude, Stuttgart, Germany



The Athenaeum, Pasadena,
California, USA



Brocket Hall, Welwyn, UK



Seven Private Members Club,
Almaty, Kasachstan

As a member of Berlin Capital Club you are entitled to reciprocal privileges at the worldwide network of International Associate Clubs (IAC). When you travel, log on to IAC's website for available clubs at your destination, then turn up at the club with your IAC card and enjoy a welcome reserved for the privileged.

IAC comprises of a wide range of clubs with golf courses, athletic facilities and for business trips, prestigious venues suitable for conferences or entertainment in key locations. Enter IAC's website and identify your home club's affiliations within. In case you do not already have an IAC card, please contact your club's membership department.



IAC members are entitled to a complimentary One-Year Preferred Golf Club (PGC) membership. Home to the best resorts, the best courses, and complimentary golf, PGC provides access to over 90 golf resorts. Valued at USD295, your PGC membership is complimentary with your new IAC card. For further information, please visit WWW.PREFERREDGOLF.COM/IAC.